



<https://blz.li/3173>

MODERNE WEGE: SPD LAATZEN ERÖFFNET DEN WAHLKAMPF DIGITAL

Veröffentlicht am 13.11.2020 um 08:16 von Redaktion LeineBlitz

Die Corona-Pandemie hat die Laatzener SPD nicht davon abgehalten, den Wahlkampf für die Kommunalwahl 2021 zu eröffnen: Bedingt durch die aktuellen Rahmenbedingungen ist die Partei vollständig online unterwegs.. Eine erste Videokonferenz mit möglichen Kandidaten, Mitgliedern und dem Bürgermeisterkandidaten Kai Eggert hat auf Einladung der Ratsfraktion am vergangenen Sonnabend stattgefunden. Diese Konferenz war der Auftakt für die Kommunalwahl 2021. Moderatorin Marion Bode-Pletsch gibt als Motto vor: "Nicht zuletzt zeigt gerade Corona die notwendigen Fortschritte und Visionen für das Wahlprogramm 2021 und die Zukunft auf: Laatzten - smarte Umweltstadt!" "Ein smartes Laatzten beinhaltet die Idee für ein innovatives, nachhaltiges und zukunftsorientiertes Leben in unserer Stadt," sagt Kandidat Kai Eggert, "das



bezieht sich auf alle Bereiche und insbesondere auf das gesellschaftliche Miteinander und die Schaffung von optimalen Rahmenbedingungen für ein attraktives Stadtklima."Laatzten wird mit der SPD und Kai Eggert als Bürgermeister zur "smarten Umweltstadt". In Laatzten steht das "smart" nicht nur für die systematische und strukturierte Zielerreichung sondern insbesondere auch hierfür: S =sozial, M = modern, A = attraktiv, R = realistisch, T = trendy.Im Wahlprogramm steht der Ausbau des "Laatzener Profils für Bildung und Betreuung" durch die Digitalisierung von Bildungseinrichtungen und kommunalen Institutionen sowie freiem WLAN im öffentlichen Raum an höchster Stelle. Der Aufbau sowie die Bereitstellung von technischer Infrastruktur ist die Grundvoraussetzung für eine zukunftsfähige Bildung und notwendige Innovationskraft."Die Arbeit der letzten Wahlperiode führen wir ergänzt um bedeutende Komponenten fort", erklärt die Fraktionsvorsitzende Silke Rehmert, "wir stehen weiterhin für die kommunale Einflussnahme auf dem Wohnungsmarkt. Dazu gehört die Gründung einer Laatzener Wohnungsbaugesellschaft, die mit bereits vorhandenen Grundstücken und Wohnungen als Erstaussattung startet und sich sukzessive erweitert. Das nimmt den Druck aus dem Wohnungsmarkt." Parallel setzt sich die SPD dafür ein, dass den Baurägern Auflagen für den Bau von bezahlbarem Wohnraum in die Bücher geschrieben werden. Die SPD setzt sich dafür ein, dass neuer Raum geschaffen wird, um neue, zukunftsweisende Wege im Städtebau zu ermöglichen. Dachbegrünung, Photovoltaik, intelligente Straßenbeleuchtung, andere Baumaterialien, andere Bauweisen und vieles mehr werden den Weg der Nachhaltigkeit einer Stadt aufzeigen. Eine smarte Umweltstadt ohne gedankliche Grenzen beim Bau kann ein guter Anshub in die richtige Richtung sein, um unter anderem das Klima zu schützen. Darum gehört auch der notwendige Ausbau des Öffentlichen Personennahverkehrs sowie der Radwegeausbau für die SPD zum smarten Stadtkonzept. Intelligente und weitblickende Verkehrsverbindungen werden zu neuen, für die Umwelt klügeren Varianten der Fortbewegungen führen. SPD-Vorsitzender Harald Zietz: "Unser Ziel ist ein Miteinander der einzelnen Verkehrsteilnehmer und kein Entweder-oder." Smart steht auch für eine offene und bestens aufgestellte Stadtverwaltung. Dafür muss die Stadtverwaltung in einem durchdachten neuen Rathausgebäude mit den aktuellsten Techniken und den richtigen Ressourcen ausgestattet werden, um ihre Dienstleistung für die Bürger serviceorientiert und über neue und gängige Methoden erbringen zu können. Laatzens Vorsitzender Harald Zietz: "So schwer die soziale Distanz uns alle trifft, so wichtig sind Visionen und Ideen, wie wir uns trotzdem füreinander einsetzen. Sozial ist, was Sicherheit und Gemeinsinn schafft. Wir stehen hier in unserem aktuellen Handeln als Vorbild für alle gesellschaftlichen Institutionen in Laatzten wie Vereine, Schulleiternräte, kirchliche Gruppierungen etc. bereit."Alle weiteren Informationen zum Wahlprogramm "Laatzten - smarte Umweltstadt" wird die SPD über ihre Medien anbieten. "Besuchen Sie uns gern auf unserer Homepage

www.SPD-Laatzten.de oder bei unseren Auftritten auf Facebook und Instagram", lädt Webmaster Karl-Peter Hellemann ein.